

Liebe Eltern

Am 11. Mai dürfen die Schulen den Präsenzunterricht für die Schülerinnen und Schüler wieder aufnehmen. Darauf freuen wir uns sehr.

Die Wiedereröffnung ist jedoch an ein Schutzkonzept und viele Vorgaben des Kantons geknüpft. Darüber werde ich Sie in diesem Schreiben informieren:

Organisation Wiedereröffnung

Wie bereits angekündigt, finden die ersten beiden Tage des Präsenzunterrichts (11. und 12. Mai) in Halbklassen statt. Bitte entnehmen Sie der unteren Tabelle, wann Ihr Kind den Unterricht besucht (**der Schulbus fährt!**):

Wann	Kindergarten	1./2. Klassen	3./4. Klassen	5./6. Klassen
Montag: 9:00 – 11.45	KG älter	2. Klasse	4. Klasse	6. Klasse/ 4. Ny.
Montag: 13:30 – 16:05		1. Klasse	3. Klasse	5. Klasse
Dienstag: 9:00 – 11:45	KG jünger	1. Klasse	3. Klasse	5. Klasse
Dienstag: 13:30 – 16:05		2. Klasse	4. Klasse	6.Klasse/ 4.Ny

Der Spezialunterricht findet bereits ab dem 11. Mai wieder nach Stundenplan statt. Logopädie bei Kathrin Schertenleib im Ambi in Kleindietwil und **IF bei Frau Gurtner im Hortraum im Schulhaus Neumatt.**

Für Schülerinnen und Schüler, welche keinen Unterricht haben und nicht zuhause betreut werden können, wird an diesen beiden Tagen während der Unterrichtszeiten **eine Betreuung** in der Schule angeboten. Falls Sie davon Gebrauch machen möchten, bitte ich Sie, sich bis spätestens am Donnerstag, den 7. Mai, mit mir in Verbindung zu setzen (076 558 87 01). Herzlichen Dank.

Ab Mittwoch, den 13. Mai, findet der Unterricht für alle Kinder nach Stundenplan statt.

Hygienemassnahmen

Die Kinder der Primarstufe sollen sich laut Weisungen des Kantons möglichst normal im Klassenverbund, auf dem Schulareal und auf dem Schulweg verhalten und bewegen dürfen. Die Hygieneregeln und Massnahmen zur Verhinderung der Ausbreitung des Virus werden aber in der Schule mit den Kindern immer wieder intensiv thematisiert und praktiziert. So werden die Schülerinnen und Schüler sensibilisiert, sich risikoarm zu verhalten.

Folgende Regeln werden besprochen und durchgesetzt:

- Während der Unterrichtszeiten werden mehrmals gründlich die Hände gewaschen. Die Schulräume und WC-Anlagen sind mit Flüssigseife und Einweghandtüchern ausgestattet. In jedem Schulhaus werden mobile Waschanlagen installiert.

- Für die erwachsenen Personen sind an mehreren Orten im Schulhaus Desinfektionsstationen aufgestellt. Die Kinder sollen nur in Ausnahmesituationen Desinfektionsmittel benutzen.
- Untereinander und zu den Lehrpersonen wird ein möglichst grosser Abstand eingehalten.
- Es wird in die Armbeuge geniest und gehustet.
- Auf das Händeschütteln wird verzichtet.
- Untereinander werden kein Essen und keine Getränke geteilt.
- Die Räumlichkeiten der Schule werden regelmässig ausgiebig gelüftet, die Unterrichtsräume mindestens nach jeder Unterrichtsstunde.

→ Auf das präventive Tragen von Masken wird verzichtet.

Im Schulhaus werden die Oberflächen, Schalter, Fenster- und Türgriffe, Treppengeländer sowie WC-Infrastruktur und Waschbecken mehrmals täglich gereinigt und desinfiziert. Ebenfalls werden die Garderoben, Sportgeräte in der Turnhalle und Musikinstrumente im Singsaal nach Gebrauch desinfiziert.

Der Sportunterricht wird bis auf Weiteres draussen stattfinden. Wir bitten Sie, Ihrem Kind passende Kleidung und Schuhe mitzugeben. Auf Kontaktsportarten wird verzichtet.

Wir bitten alle **erwachsenen Personen**, die nicht direkt im Schulbetrieb involviert sind, **das Schulareal zu meiden**.

Kranke Kinder oder Kinder mit Krankheitssymptomen

Kinder **mit jeglichen Krankheitssymptomen** bleiben zu Hause. Dauert die Krankheit länger, braucht die Lehrperson ab dem 5. Krankheitstag ein Arzteugnis des kranken Kindes. Wir erlauben uns, Schülerinnen und Schüler, welche in der Schule Krankheitssymptome aufweisen, nachhause zu schicken.

Ist eine Familie mit dem Coronavirus infiziert, besteht eine Meldepflicht bei der Schulleitung. In diesem Fall sind die Massnahmen für Selbstisolation und Selbstquarantäne verbindlich.

Mit der Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts geht eine turbulente Zeit zu Ende. Ohne Ihre grosse Unterstützung wäre vieles nicht möglich gewesen. Ich danke Ihnen herzlich für den riesigen Einsatz, welchen Sie in den letzten Wochen geleistet haben. Wir blicken optimistisch in die Zukunft und hoffen, dass die Zeit bis zu den Sommerferien in normaleren Bahnen verlaufen wird.

Mit freundlichen Grüssen
Kerstin Sommer

